

**350.** Pgm. 4° s. IX ineunt.; 116 Seiten. Schrift und Initialen nach longobardischer Art wie in No. 348.

**Liber sacramentorum** (Bruchstück aus einem alten Missal. S. 40 bis 77: Votivmessen. S. 41: Benedictio salis ad pecora. S. 81, 82: Benedictio domus — domus novae).

**351.** Pgm. 4° min. s. XVI; 81 (82) Seiten.

**Missale** ohne Melodien (geschrieben a° 1527 von Fridolin Sicher für Diethelm Blarer, spätern Abt von St. Gallen. Ueber diesen Codex siehe Calmet Diarium Helveticum pag. 72 — 73).

**352.** Pgm. und Pap. in 8° s. XVI (mit Namen und Wappen Jörg Reding's v. J. 1590 auf der Decke).

**Missale.**

**353.** Pgm. in 8° s. XIII u. XIV, 186 Seiten von Mehrern. Mit Neumen.

1) S. 11 — 120 (Graduale): 'Ad te levavi' etc. S. 24: Natale Innocentium (mit Notker's Sequenz: 'Laus tibi Christe'). S. 82 — 106: Tiburtius etc. — bis: Andreas; dabei S. Magnus und S. Gallus. S. 106: Officium de S. Trinitate. S. 106 — 117: Dominicae post octav. pentec. (I—XXIII). S. 118 — 120: Commune SS.

2) S. 121 — 158 und 175 — 186: Sequenzen ohne Melodie. S. 159 bis 174 und S. 3 — 10: Antiphonen mit Neumen.

**354.** Pgm. 4° min. s. XI; 178 Seiten von Einer Hand.

**Praeparatio ad missam** (p. 2 — 63). **Benedictiones** (p. 66 — 177).

**355.** Pgm. 2° s. XVI; 215 Bll., zweispaltig, geschrieben von C. Haller Conv. S. Gall. (siehe p. 249 und 441).

**Missale** (mit Kalender).

**356.** Pgm. 2° s. XV; 237 Seiten mit Initialen und einem gemalten Bild.

**Missale.** (Die Seiten 83 — 102 mit der Melodie auf 5 Notenlinien.) S. 5 das Wappen des Besitzers Abt Ulrich VIII (1463 — 91).

**357.** Pgm. 2° vom J. 1555 (p. 358); 361 Seiten zweispaltig mit vergoldeten Initialen und Miniaturen, Gemälden in Blattgrösse und geblühten Randleisten. Prachthandschrift.

**Missale** (des Abts Diethelm, 1530 — 64, laut Wappen p. 232 u. ö.) S. 3 — 14: Kalender. Die Musik S. 209 u. a. O. steht auf vier Notenlinien.